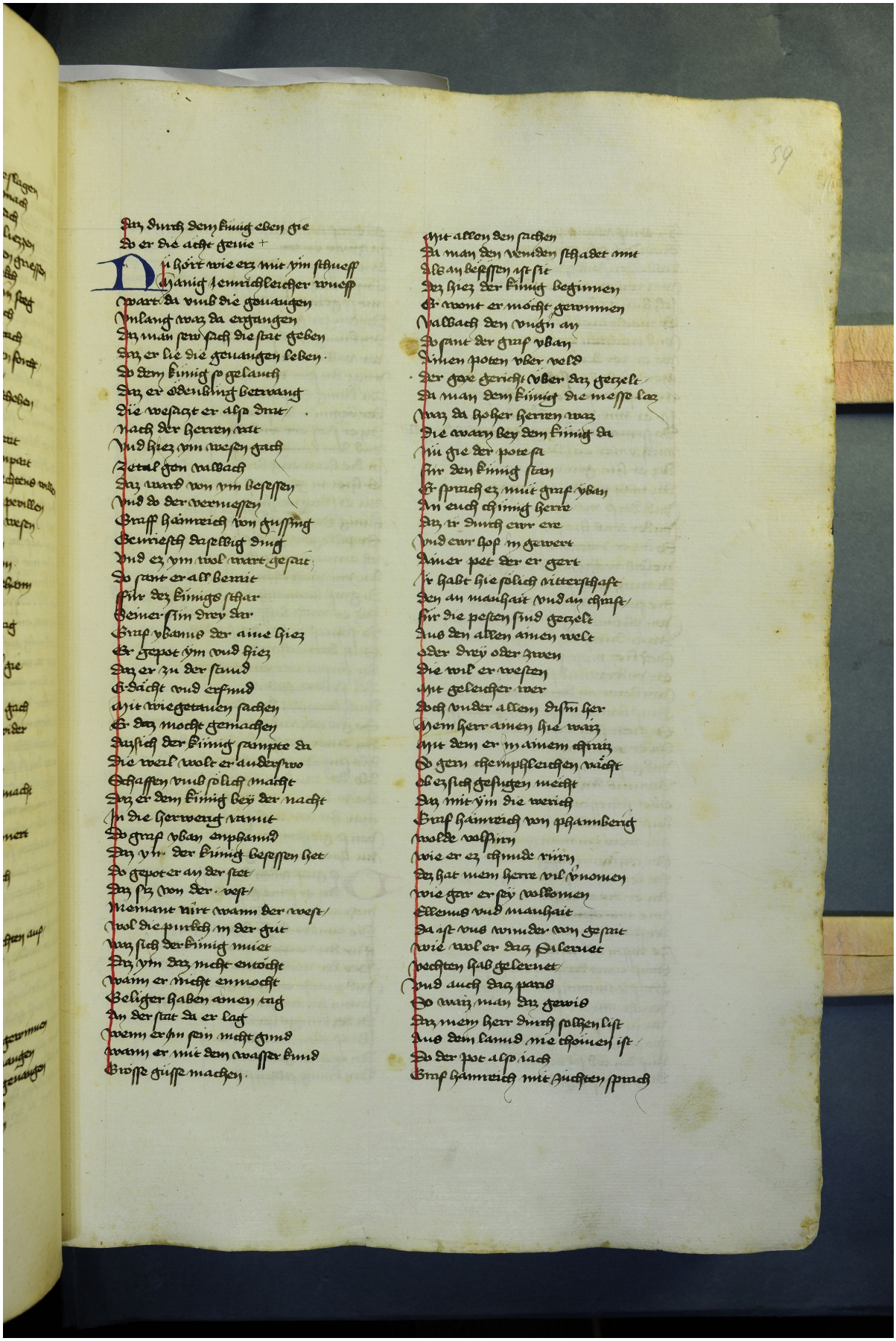
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26857
Copyright: Admont, Benediktinerstift



daz durch den kunig eben gie
do er die acht geue +

Du hört wie er mit ym schuesp
Hanigt lemichleicher wuesp
Wart da umb die gefangen
Unlangt waz da erfunden
Daz man sew sach die stat geben
Daz er lie die gefangen leben.
Do dem kunig so gelaunch
Daz er oberlunt betwang
Die wesazt er also drat
Nach der herren rat
Und hiez ym wesen gach
Zetal gen walbach
Daz ward von ym besessen
Und do der vernessen
Graff hainreich von gussing
Bemiesch daselbig ding
Und ez ym wol ward gesait
So sant er all bemit
Für daz künigs schar
Heinr. sein drey dar
Graf vlraus der aine hiez
Er gepot ym und hiez
Daz er zu der stund
Erdächt und erfund
Mit wiegetauen sachen
Er daz mocht gemachen
Daz sich der kunig sampte da
Die weil wolt er anderswo
Schaffen vnd solich macht
Daz er dem kunig bey der nacht
In die herberg rannt
Do graf vlraus enphand
Daz ym der kunig besessen het
Do gepot er an der stet
Daz sich von der west
Niemant rürt warm der west
Wol die purch in der gut
Waz sich der kunig muet
Daz ym daz mecht entwicht
Warm er nicht enmocht
Beliger haben ainen tag
An der stat da er lag
Wenn er hin sein mecht gund
Warm er mit den wasser kund
Grosse füsse machen.

Mit allen den sachen
Da man den veinden schadet mit
Als an besessen ast sie
Daz hiez der kunig beginnen
Er wont er möcht gewinnen
Walbach den vnfn an
Do sant der graf vlraus
Ainen poten über wald
Der gar gericht über daz gezelt
Da man dem künig die messe las
Waz da hoher herren waz
Die waren bey dem künig da
Nu gie der pote sa
Für den künig stan
Er sprach ez mit graf vlraus
An euch chunig herre
Daz ir durch eure ere
Und eure hof in gewert
Ainer pet der er gert
Er habt hie solich ritterschaft
Bey an manhait vnd an chraft
Für die pesten sind gezelt
Aus den allen ainen welt
Oder drey oder zwen
Die wil er westen
Mit geleicher wer
Doch under allen disen her
Nem herr ainen hie waz
Mit dem er in ainem chrutz
Do gen chempfleichen nicht
Ob ez sich gefugen mecht
Daz mit ym die werich
Graf hainreich von pframbercz
Wolde walfirn
Wie er ez chunde rürn
Daz hat mein herre vil vernomen
Wie gar er sey wolkomen
Ellenus vnd manhait
Da ast vns wunder von gesait
Wie wol er daz hilferuet
Rechten stab gelernet
Und auch daz paris
Do waiz man daz gewis
Daz mein herr durch solchen list
Aus dem lande mit chomen ist
Do der pote also iach
Graf hainreich mit fuchten sprach